



## Kurzübersicht Anforderungen an Fitnessseinrichtungen

DIN EN 17229

Anforderungen an Studioausstattung  
und –betrieb

[WWW.BSA-ZERT.DE](http://WWW.BSA-ZERT.DE)



## Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	3
1.1	Teil 1 der DIN-Norm 33961 wird durch die DIN EN 17229 ersetzt.....	3
1.2	Ablauf einer Zertifizierung.....	3
1.3	Vorteile einer Studiozertifizierung.....	3
2	Anforderungen an den Betrieb.....	4
2.1	Mitgliedschaft.....	4
2.2	Betreuung.....	4
2.3	Informationspflichten.....	4
2.4	Gesunde Lebensführung.....	4
2.5	Betrieb des Studios.....	4
2.6	Umgang mit Gefahrstoffen.....	5
2.7	Gebäudeinstallationen/ –ausrüstung.....	5
3	Sicherheit.....	5
3.1	Sicherheitsmanagement.....	5
3.2	Stationäre Trainingsgeräte.....	5
4	Weitere Informationen zur Zertifizierung.....	6
4.1	Bestätigung der Zertifizierung.....	6
	Zertifikat.....	6
	Schild.....	6
	Digitales Logo.....	6
	Zertifizierung vermarkten.....	6
4.2	Mustervorlagen.....	6

### Hinweis:

Dieses Dokument gibt Ihnen einen ersten Eindruck über die zu erfüllenden Forderungen nach DIN EN 17229 „Anforderungen an die Studioausstattung und –betrieb“. Es handelt sich lediglich um Auszüge aus der Norm.

Leider ist es uns aus rechtlichen Gründen nicht möglich, detaillierte Informationen zum Inhalt der Normen an Dritte weiter zu geben, da das Urheberrecht für jede DIN-Norm bei dem Deutschen Institut für Normung (DIN) liegt. Es besteht die Möglichkeit die Normen im Beuth Verlag unter [www.beuth.de](http://www.beuth.de) kostenpflichtig zu bestellen.

# 1 Einleitung

## 1.1 Teil 1 der DIN-Norm 33961 wird durch die DIN EN 17229 ersetzt.

Durch die Veröffentlichung der DIN EN 17229 ist der zuständige Arbeitsausschuss im Deutschen Institut für Normung (DIN) verpflichtet den Teil 1 der nationalen DIN-Norm 33961 zurückzuziehen. Der Teil 1 der deutschen Norm verliert somit seine Gültigkeit und wird durch die neue europäische Richtlinie DIN EN 17229 ersetzt. So sieht es das europäische Regelwerk in Sachen Normungsarbeit verbindlich vor. Die Teile 2-5 der DIN-Norm 33961 bleiben jedoch erhalten und können nach wie vor geprüft werden. Somit ist zukünftig auch eine Kombination aus EN-Norm und DIN-Norm möglich.

## 1.2 Ablauf einer Zertifizierung

- **Anfrage**

Wer macht	Was
Kunde	Anforderung eines Angebotes über die Homepage der BSA-Zert ( <a href="http://www.bsa-zert.de/angebot">www.bsa-zert.de/angebot</a> ), dies ist für den Kunden unverbindlich.
BSA-Zert	Feststellung der grundsätzlichen Zertifizierbarkeit.
BSA-Zert	Erstellung eines kostenlosen Vertragsangebotes.
Kunde	Annahme des Vertragsangebotes durch Übersendung des unterschriebenen Vertrages an die BSA-Zert.

- **Durchführung**

Wer macht	Was
Kunde	Zusammenstellung und Einreichung notwendiger Dokumente.
BSA-Zert	Prüfung der eingereichten Unterlagen auf Normkonformität.

- **Bestätigung**

Kunde erhält	Was
1.	Qualitätsbestätigung durch ein „ZertFit“-Zertifikat.
2.	Zertifizierungslogo „ZertFit“ in digitaler Form, zur freien Nutzung für sämtliche Marketingzwecke.
3.	Ein werbewirksames Schild mit dem ZertFit-Logo, um die Kunden im Studio auf die Zertifizierung aufmerksam zu machen.

Der Zertifizierungsvertrag läuft auf unbestimmte Zeit und ist monatlich kündbar. Die Einhaltung der Zertifizierungsvoraussetzungen werden jährlich per Dokumentenprüfung oder Remoteaudit überprüft.

## 1.3 Vorteile einer Studiozertifizierung

- Bestätigung der Qualitätssicherung durch eine neutrale Partei
- Erhöhung der Marketingwirkung
- Einsetzbarkeit als Verkaufsargument im Interessentengespräch
- Steigerung des Imageeffektes im relevanten Marktgebiet
- Vertrauensbildung bei Kunden und Kooperationspartnern
- Optimierung der Sicherheitsstandards im Studio
- Risikoabsicherung durch Rechtssicherheit im Schadensfall
- Akzeptanzsteigerung bei Firmen, als Partner für betriebliches Gesundheitsmanagement



## 2 Anforderungen an den Betrieb

### 2.1 Mitgliedschaft

Das Studio muss den Kunden einen Mitgliedschaftsvertrag mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und eine Hausordnung zur Verfügung stellen. Der Vertrag muss Regelungen zu den üblichen Dingen enthalten, die der Mitgliedschaft zugrunde liegen, wie Laufzeit, Preise, Zahlungsmodalitäten, Verlängerungen, Kündigungsmöglichkeiten und Rücktrittsmöglichkeiten.

### 2.2 Betreuung

Das Studio muss Kunden über die sichere Nutzung seiner Einrichtungen und Dienste informieren.

Das Studio muss für die Kunden Kommunikationswege für Fragen und Anmerkungen, z.B. über ein Feedbackformular, Kummerkasten usw., zur Verfügung stellen. Zudem muss das Studio definieren, wie mit Kundenanliegen umgegangen wird.

### 2.3 Informationspflichten

Das Studio muss den Kunden Informationen zu seinen Kernleistungen zur Verfügung stellen:

Öffnungszeiten, Preise, Hausordnung, Betriebshaftpflicht, Qualifikation des Trainingspersonals, unbeaufsichtigte Öffnungszeiten.

Die Informationen können dem Kunden auf unterschiedlichen Wegen bereitgestellt werden (zum Vertrag, Aushang, Intranet, Homepage, Mappe zum Einsehen auf Anfrage).

### 2.4 Gesunde Lebensführung

Das Studio muss Informationen zur gesunden Lebensführung bereitstellen, die auch die Themen Doping und Freizeitdrogen berücksichtigen.

In diesem Zuge müssen Kunden beispielsweise darüber aufgeklärt werden, dass Training mit Risiken und Chancen verbunden ist, nur im Rahmen der Leistungsfähigkeit und bei gesundheitlichen Einschränkungen nur nach Rücksprache mit einem Arzt ausgeübt werden sollte.

### 2.5 Betrieb des Studios

Das Studio muss über schriftliche Richtlinien zum Betrieb der Einrichtung verfügen.

#### Elektrische Anlagen

Die elektrischen Anlagen und Geräte müssen regelmäßig geprüft werden. Die Überprüfung ist zu dokumentieren.

#### Böden

Bodenflächen müssen sauber und für die Verwendung geeignet sein. Für die Reinigungsaktivitäten muss ein Reinigungsplan (wer, was, wann) vorhanden sein. Die Böden dürfen keine Stolperfallen oder Rutschgefahren aufweisen. Die Pflegehinweise des Herstellers sind zu berücksichtigen.

Bei Reinigungs-/Wartungsarbeiten während den Trainingszeiten ist mittels Beschilderung darauf hinzuweisen.



### **Belüftung**

Das Studio muss für eine angemessene Belüftung sorgen, z.B. durch eine Klimaanlage oder Fenster die geöffnet werden können.

### **Temperatur**

Das Studio muss die Temperatur im Trainingsbereich anzeigen und auf ein erhöhtes Risiko bei einem Training  $>26^{\circ}\text{C}$  hinweisen.

### **Beleuchtung und Geräuschpegel**

Das Studio muss für ausreichend Licht und einem angemessenen Geräuschpegel zur sicheren Durchführung des Trainings sorgen.

Anmerkung: Richtwerte für Geräuschpegel  $L_{Aeq}$  90dB(A) und  $L_{Cpeak}$  126dB(C).

### **Flüssigkeitszufuhr während des Trainings**

Das Studio muss trainierenden Kunden einen offenen Zugang zu Mitteln für die Flüssigkeitszufuhr bereitstellen. Dies kann beispielsweise über den Verkauf von Getränken erfolgen.

## **2.6 Umgang mit Gefahrstoffen**

Das Studio muss Gefahrstoffe identifizieren, Risiken im Umgang minimieren, Personal im Umgang schulen.

## **2.7 Gebäudeinstallationen/ –ausrüstung**

Das Studio muss Risiken durch die Verwendung von Gebäudeinstallationen/-ausrüstung identifizieren und bewerten. Die Wartung und Prüfungen müssen nach den existierenden Vorgaben bzw. Herstellerangaben erfolgen.

# **3 Sicherheit**

## **3.1 Sicherheitsmanagement**

Die Unternehmensleitung muss sich dazu bekennen, dass Sicherheit höchste Priorität hat. Es müssen Verfahren schriftlich definiert werden und deren Einhaltung muss regelmäßig durch die Einrichtung bewertet werden. Es ist empfehlenswert dies im Rahmen einer Gefährdungsanalyse umzusetzen.

Das Studio muss potentielle Notfallsituationen identifizieren, Notfallübungen durchführen, und über aktuelles und vollständiges Erste Hilfe Material, Zucker, Kühlpacks sowie eine Wärmedecke verfügen und auf einen automatischen externen Defibrillator (AED) Zugriff haben.

## **3.2 Stationäre Trainingsgeräte**

Die Stationären Trainingsgeräte müssen nach den Herstellerangaben sowie unter Berücksichtigung der EN ISO 20957-1:2013 angeschafft, aufgestellt und gewartet werden. Es muss ein Wartungsplan existieren. Dieser muss berücksichtigen, dass die Trainingsgeräte regelmäßig einer Sichtprüfung bezüglich Mängel und Sauberkeit unterzogen werden.



## 4 Weitere Informationen zur Zertifizierung

### 4.1 Bestätigung der Zertifizierung

Im Anschluss an die erfolgreiche Zertifizierung „ZertFit“, nach der europäischen Norm DIN EN 17229, erhalten Sie ein Zertifikat, ein Schild, sowie das „ZertFit“ Logo in digitale Form, welches Sie für alle Marketingaktivitäten durchgängig nutzen können.

#### Zertifikat

Das Zertifikat erhalten Sie von der BSA-Zert, im Format DIN A 3 und DIN A 4. Hängen Sie die Zertifikate in den Geschäftsräumen aus und machen Sie Ihre Besucher und Kunden auf die Zertifizierung aufmerksam.

#### Schild

Das Schild, welches Sie ebenfalls zur Bestätigung Ihrer Studiozertifizierung erhalten, hat die Maße 40x40 cm und zum Lieferumfang gehören Schrauben, Dübel, Distanzhalter und eine Montageanleitung. Es ist alles dabei, damit Sie das Schild direkt anbringen können. Das Schild ist so beschaffen, dass es auch für den Außenbereich geeignet ist. Mit dem Schild haben Sie die Möglichkeit Interessenten, Kunden und Kooperationspartner noch stärker auf Ihre Zertifizierung aufmerksam zu machen.

#### Digitales Logo

Neben den Zertifikaten und dem Schild erhalten Sie noch das „ZertFit Logo“, damit Sie bei allen Marketingaktivitäten auf Ihre Zertifizierung hinweisen können. Sie können das Logo somit bei allen Aktionen einsetzen und auch eigene Werbeträger mit dem Logo versehen. Hier sind Ihrer Fantasie keine Grenzen gesetzt! Sie haben alle Möglichkeiten, um die Zertifizierung werbewirksam zu vermarkten.

#### Zertifizierung vermarkten

Zertifizierungen haben eine positive Wirkung auf Interessenten, bestehende Kunden sowie Kooperationspartner. Sie bauen Vertrauen auf und tragen zur Kundenbindung bei. Nutzen Sie die Reichweite der unterschiedlichen Kanäle aus Social Media, Printmedien und Ihrer Internetpräsenz, um Ihre Zertifizierung aktiv zu bewerben. Informieren Sie Ihr Umfeld bei allen Marketingmaßnahmen über die erfolgreiche Studiozertifizierung auf Basis einer europäischen Norm. Hierzu empfehlen wir auch einen Hinweis in Ihren E-Mails, im Newsletter sowie im Schriftverkehr. All diese Maßnahmen werden kontinuierlich zur Steigerung des Images Ihres Unternehmens beitragen. Nutzen Sie die Zertifizierung um sich positiv von den Mitbewerbern abzuheben.

### 4.2 Mustervorlagen

Im Rahmen des Zertifizierungsverfahrens erhalten Sie von der BSA-Zert für alle Forderungen der DIN EN 17229 kostenlos Vorlagen und Beispiele zur Verfügung gestellt und Sie haben einen festen Ansprechpartner, der gerne Ihre Fragen beantwortet.

**Fordern Sie jetzt kostenfrei ein Angebot unter [www.bsa-zert.de/angebot](http://www.bsa-zert.de/angebot) an!**

BSA-Zert  
Hermann-Neuberger-Sportschule 3  
66123 Saarbrücken  
Tel.: 0681-6855 330  
Mail: [info@bsa-zert.de](mailto:info@bsa-zert.de)

**Bei weiteren Fragen zur Studiozertifizierung „ZertFit“ steht Ihnen das Team der BSA-Zert sehr gerne zur Verfügung!**